

32. öffentliche Sitzung des Erbentages

Sitzungstag:

28. September 2017

Sitzungsort:

**Feuerwehr-Gerätehaus
Dormagen-Zons, Deichstraße 30**

Sitzungsdauer:

17:21 – 19:56 Uhr

Niederschrift

Anwesend vom Erbentag - 10 stimmberechtigte Mitglieder:

Rosemarie Albrecht, Brigitte Bauers, Martin Bauers, Hans-Josef Berchem, Wilfried Bordelius, Peter-Josef Claßen, Thomas Gruteser, Max-Josef Kallen, Adolf-Robert Pamatat und Klaus Kühn

Entschuldigt: Erik Heinen

Abwesend: Klaus Kleinalstede, Hubert Mux und Gerhard Beisheim

Anwesend vom Deichamt:

Joachim Fischer (Deichgräf), Franz Josef Bauers, Hartmut Aschenbruck, Peter Fuchs, Jan Peters, Rolf Plümmer und Wilfried Schnitzler

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Niederschrift der öffentlichen Sitzung des 31. Erbentags
4. Mitunterzeichnung der Niederschrift der heutigen 32. Sitzung des Erbentages, Vorschlag aufgrund der bisherigen Praxis: Max-Josef Kallen
5. Stand der Genehmigungsplanung
6. Beschluss der Genehmigungsplanung
7. Berichte aus den Arbeitskreisen
8. Bericht des Deichamtes
9. Beschluss Gutachten zur Bestimmung der Überflutungsflächen
10. Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung

Der Deichgräf heißt die vg. Erbentagsmitglieder und Deichamtskollegen, die Besucher und von der Presse Herrn Hollecsek zur 32. Erbentagsitzung herzlich willkommen.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Bedenken gegen die ordnungsgemäße Einladung werden nicht erhoben.

10 Erbentagsmitglieder sind anwesend; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 3 Niederschrift der öffentlichen Sitzung des 31. Erbentages

Es werden keine Einwände zur Niederschrift erhoben.

TOP 4 Mitunterzeichnung der Niederschrift der heutigen 32. Sitzung des Erbentages, Vorschlag aufgrund der bisherigen Praxis: Max-Josef Kallen

Die Mitunterzeichnung der Niederschrift der heutigen 31. Sitzung des Erbentages erfolgt durch Herrn Max-Josef Kallen.

TOP 5 Stand der Genehmigungsplanung

Herr Henjörg Hahn vom Ingenieurbüro Hahn-Bender GmbH stellt die mit Datum 29.09.2017 fertig gestellte Genehmigungsplanung für alle Bauabschnitte anhand einer Power-Point-Präsentation vor und beantwortet alle Fragen der Mitglieder des Erbentages. Herr Rainer Leiders vom Büro für Landschaftsplanung und angewandte Umweltwissenschaften beantwortet die Fragen zur Landschaftsplanung.

Der Deichgräf erläutert die Gesamtkosten der seit gestern vorliegenden Übersicht des o. g. Ingenieurbüros in Höhe von 112,63 Mio. € incl. Baunebenkosten und Mehrwertsteuer (siehe Anlage). Der Eigenanteil unter Berücksichtigung einer erwarteten Landeszuwendung von 80 % beläuft sich demnach auf insgesamt 23,9 Mio. €.

Die Mitglieder des Erbentages diskutieren Fragen zur Notwendigkeit der technischen Ausstattung und zur Finanzierung, besonders, ob es eine verbindliche Zusage der Bezirksregierung zur Zuschusshöhe (%-Satz) gibt. Der Deichgräf verneint dies.

Die meiste Zeit wird auf die Frage verwandt, ob zum derzeitigen Zeitpunkt der Antrag auf Genehmigungsplanung bei der Bezirksregierung gestellt werden soll; wobei die Möglichkeit bestehen müsse, Änderungswünsche zumindest während der Zeit der Vorprüfung nachzureichen. Der Deichgräf bestätigt, dass dies in beschränktem Umfang möglich wäre.

Die Herren Berchem, Kallen und Pamatat treten dafür ein, keine Zustimmung zum jetzigen Zeitpunkt zu geben, den Antrag auf Genehmigung zu stellen.

TOP 6 Beschluss der Genehmigungsplanung

Der Deichgräf stellt zwei alternative Beschlussvorschläge vor und lässt darüber abstimmen.

Beschlussvorschlag 1:

„Die mit Datum 29.09.2017 erstellten verfahrenstauglichen Unterlagen werden zur Genehmigung eingereicht.

Im Anschreiben wird darauf hingewiesen, dass die kurzfristig vorgetragenen Kosten (27.09.2017 einer Prüfung unterzogen werden müssen. Daraus resultierende Ergänzungen, ggf. auch Verfahrensänderungen erfordern eine zusätzliche Bearbeitungszeit von ½ Jahr.“

Abstimmungsergebnis: dafür: keiner, dagegen: 9 Stimmen, Enthaltung: 1 Stimme

Beschlussvorschlag 2:

„Der Antrag auf Genehmigung wird derzeit nicht eingereicht.

Der Erbentag beauftragt das Deichamt, die vorgelegten Kosten mit den letzten bekannten Zahlen zu vergleichen, die Abweichungen zu begründen und Vorschläge mit den Planern und dem Erbentag zu entwickeln, wie die Gesamtkosten reduziert werden können.

Die formelle Abgabe der Genehmigungsplanung an die Bezirksregierung soll baldmöglichst erfolgen.“

Abstimmungsergebnis: dafür: 10 Stimmen, dagegen: keiner

TOP 7 Berichte aus den Arbeitskreisen

keine

TOP 8 Bericht des Deichamtes

keiner

TOP 9 Beschluss Gutachten zur Bestimmung der Überflutungsflächen

Das Gutachten wird laut Beschlussvorschlag:

Beauftragung eines Gutachtens an Prof. Schüttrumpf „Bestimmung der Überflutungsflächen zur Festlegung der Verband- und Poldergrenzen des Deichverbandes Dormagen/ Zons“ erteilt.

In dem Gutachten wird zum Thema Hinterläufigkeit Stellung genommen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 56.000 € incl. Mwst.

Abstimmungsergebnis: dafür: 10 Stimmen, dagegen: keiner

TOP 10 Verschiedenes

Der Deichgräf teilt mit, dass die für den 19.10.2017 geplante Sitzung des Erbentages ausfällt, da bis dahin die Arbeitsaufträge zur o. g. formelle Abgabe der Genehmigungsplanung an die Bezirksregierung noch nicht abgeschlossen sein werden.

Gez. Joachim Fischer
Deichgräf

gez. Wilfried Schnitzler
Geschäftsführer

gez. Max-Josef Kallen
Mitglied des Erbentages